



|   |   |   |   |                               |
|---|---|---|---|-------------------------------|
| <b>18 Niedersachsen</b><br>Landesstelle   | <b>Wittmund</b><br>Ausschuss                            | .....<br>Bearbeitung (Name, Vorname)        | <b>uhb</b><br>Kürzel  | <b>Nr. 181950116</b><br>..... |
| <b>Verf./Bearb./Hrsg.: Stehr, Frédéric</b><br>Zuname ..... Vorname .....        |   |   | ID: 19181950116   |                               |
| <b>Stehr, Frédéric</b><br>Illustrator/-in (Name, Vorn.)                         | <b>Potyka, Alexander</b><br>Übersetz. von (Name, Vorn.) | <b>Französisch</b><br>Übersetz. aus Sprache | Bewertung <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b><br><input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b><br><input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b><br><input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b> |                               |
| <b>Der Regentanz</b><br>.....<br>Titel .....                                    |   |   | Einsatz- <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b><br>möglich- <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b><br>keiten <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>                             |                               |
| Reihe .....   |   |   | Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13  |                               |
| <b>978-3-7117-4005-2</b><br>ISBN  | <b>32</b><br>Seitenzahl                                 | <b>16,00</b><br>Preis (EURO)                | <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15  |                               |
| <b>Picus</b><br>Verlag  | <b>Wien</b><br>Ort                                      | <b>2019</b><br>Jahr                         | <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17  |                               |
| <b>Buch (Print, gebunden)</b> <b>Bilderbuch</b><br>Medienart/Ausführung Gattung |   |   | Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b><br>(Wolgast-Preis)   |                               |
| Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>                 |   |   | Schlagwörter<br>_____<br>_____<br>_____<br>_____  |                               |
| <b>Erstelldatum:</b> .....  |   |   | Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>  |                               |
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)<br>.....<br>.....<br>.....              |   |   | Zentraldatei: <b>14.02.2019</b>   |                               |
|   |   |   | Verlag Datum .....  |                               |

**Inhaltsangabe**  
 Gut, dass die Kindergartenkinder Handtücher dabei haben, denn nach einem Tanz auf dem Pausenhof im Regen ist das Einkuscheln in das große Tuch sehr wohlig - und es soll ja keinen Schnupfen geben!

**Beurteilungstext**  
 Wir befinden uns in einem Kindergarten. Die Geschlechter der Kinder sind nicht auszumachen, denn es sind alles Tiere, alle etwa gleich groß, alle in ihren Körperform sehr ähnlich, alle haben einen Schnabel und einen - im Vergleich zum Körper - viel zu großen Kopf. Dennoch gibt es Unterschiede, kann man Unterschiede feststellen und sie bestimmten Tierarten zuordnen: Rabe mit rotem Schnabel, Kauz ohne und Eule mit spitzen Ohren, Pinguin, Hühnerküken, Amsel - 16 tanzbereite Kinder sind es, die sich ihre Ballerina-Schuhe überstreifen. Eins ist anders. Es hat nicht nur einen kleinen Zopf auf dem Kopf, ihre Ballettschläppchen werden sogar geschnürt, sie trägt eine Art von Tutu und kann sogar "auf der Spitze" tanzen. Die anderen Kinder interessiert das allerdings gar nicht, denn Tanzen heißt ja wohl, dass man "mit dem Popo wackeln" muss, oder die Arme und Beine bewegen oder ...

Herrlich, wie diszipliniert Frédéric Stehr eine kleine Rasselbande zeichnet, alle gleich und doch jede individuell, alle sind aufmerksam und hören auf die Stimme der Turnlehrerin mit den Legwarmers.

So sehen wir (vom erziehenden Personal) es gern, folgsame Kinder, die zugleich neugierig sind und anderen Kindern ihre Chancen gönnen. Sie dehnen brav ihre Muskeln und beobachten dabei ihre Atemtätigkeit. Aber wir (s. o.) mögen auch gern die, die sich nicht zufrieden geben mit dem, was wir anbieten. Lisa heißt dieses Kind, das bestimmt einige "ungezogen" nennen würden, andere aber neugierig und mit eigenem Kopf. So wollen wir Kinder der Zukunft!

|  |   |   |  |                     |
|--|---|---|--|---------------------|
| <b>16 Hessen</b><br>Landesstelle                                   | Ausschuss   | Bearbeitung (Name, Vorname)   | <b>verh.</b><br>Kürzel   | Nr. <b>16180579</b> |
| <b>Verf./Bearb./Hrsg.: Stehr, Frédéric</b><br>Zuname Vorname       |   |   | ID: 1816180579   |                     |
| <b>Stehr, Frédéric</b><br>Illustrator/-in (Name, Vorn.)            | <b>Potyka, Alexander</b><br>Übersetz. von (Name, Vorn.) | <b>Französisch</b><br>Übersetz. aus Sprache   | Bewertung<br><input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b><br><input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b><br><input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b><br><input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>   |                     |
| <b>Der Regentanz</b><br>Titel                                      |   |   | Einsatzmöglichkeiten<br><input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b><br><input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b><br><input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>   |                     |
| Reihe  |   |   | Zielgruppe<br><input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13<br><input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15<br><input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17<br><input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18<br><input type="checkbox"/> 10-11 |                     |
| <b>978-3-7117-4005-2</b><br>ISBN                                   | <b>32</b><br>Seitenzahl                                 | <b>16,00</b><br>Preis (EURO)  | Schlagwörter<br><b>Regen / tanzen</b><br>_____<br>_____<br>_____   |                     |
| <b>Picus</b><br>Verlag   | <b>Wien</b><br>Ort                                      | <b>2018</b><br>Jahr   |  |                     |
| <b>Buch (Print, gebunden)</b><br>Medienart/Ausführung              | <b>Bilderbuch</b><br>Gattung                            | Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b><br>(Wolgast-Preis) |  |                     |
| Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>    |   | <b>Erstelldatum: 01.02.2019</b>   |  |                     |
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)<br>_____<br>_____<br>_____ |   |   | Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b><br>Zentraldatei: _____<br>Verlag Datum: _____   |                     |

**Inhaltsangabe**  
 Die Idee, bei Regenwetter statt Open-air-Turnen drinnen zu tanzen. lässt Freude aufkommen. Aber darf jeder tanzen und machen, was er/sie will?

**Beurteilungstext**  
 Eine Kindergartengruppe von jungen Vögeln ist begeistert, als die Gruppenleiterin vorschlägt, wegen des Regens drinnen zu tanzen. Pädagogisch gewissenhaft und professionell werden funktionelle Kleidung und Aufwärmübungen eingesetzt. Die emotionale Begeisterung tritt schon bei den ersten Einzelvorführungen (Tanz auf Zehenspitzen wie in Schwanensee, Popowackeln und Bewegungen von Armen und Beinen) auf, doch bald wollen alle aufgeregt mitmachen und Regeln geraten außer Kontrolle. Als Bibis Fehlen bemerkt wird, eröffnet Lisa: "Ihr könnt machen, was euch am besten gefällt!" Da Bibi draußen im Regen tanzt, wollen das nun alle nachmachen. Auf dem Nachsatzpapier können wir glücklicherweise sehen, wie anschließend alle warm baden, duschen und sich in große Handtücher kuscheln. Die lebensnah und lustvoll gestaltete Tanzstunde macht Spaß und aktiviert alle. Im realen Kindergartenbereich werden etliche Regeln überschritten und der Spaß bei diesem Event in den Vordergrund gestellt. Das geht leider real nicht so oft ohne Probleme, macht aber Lust mitzumachen.  
 Die Bilderbuchgeschichte ermuntert zu diesem Regentanz, das finde ich toll!  
 Das Betrachten, Deuten, Erklären, Ausprobieren und Nachvollziehen des Buchinhaltes ist eine lohnenswerte Gruppenaufgabe im Umgang mit diesem Bilderbuch.  
 Die Illustration des Buches ist sehr ansprechend. Schon die Umschlagbilder mit Ballerina Bibi im Regen versetzen Mädchen in einen Traum. Das lebhaftes Gewimmel auf vielen Kindergartenbildern zeigt viele bunte Vogelkinder, die ausgesprochen individuell gezeichnet und coloriert sind.



|  |   |  |  |                    |
|--|---|--|--|--------------------|
| <b>19 Nordrhein-Westfalen</b><br>Landesstelle                      | Ausschuss   | Bearbeitung (Name, Vorname)  | <b>165</b><br>Kürzel   | <b>Nr. 1919006</b> |
| <b>Verf./Bearb./Hrsg.: Van Zeveren, Michel</b><br>Zuname Vorname   |   |  | ID: 191919006  |                    |
| <b>Van Zeveren, Michel</b><br>Illustrator/-in (Name, Vorn.)        | <b>Potyka, Alexander</b><br>Übersetz. von (Name, Vorn.) | <b>Französisch</b><br>Übersetz. aus Sprache                              | Bewertung<br><input type="radio"/> sehr empfehlenswert<br><input type="radio"/> empfehlenswert<br><input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf.<br><input type="radio"/> nicht empfehlenswert   |                    |
| <b>Zeichne mir einen kleinen Prinzen</b><br>Titel                  |   |  | Einsatzmöglichkeiten<br><input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock<br><input type="checkbox"/> Klassenlesestoff<br><input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei  |                    |
| Reihe  |   |  | Zielgruppe<br><input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13<br><input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15<br><input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17<br><input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18<br><input type="checkbox"/> 10-11 |                    |
| <b>978-3-7117-4009-0</b><br>ISBN                                   | <b>48</b><br>Seitenzahl                                 | <b>14,00</b><br>Preis (EURO)   |  |                    |
| <b>Picus</b><br>Verlag   | <b>Wien</b><br>Ort                                      | <b>2019</b><br>Jahr  |  |                    |
| <b>Buch (Print, gebunden)</b><br>Medienart/Ausführung              | <b>Bilderbuch</b><br>Gattung                            | Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ?<br><input type="checkbox"/> Ja | Schlagwörter<br><b>Ethik / Philosophie / Gefühle</b><br>.....<br>.....<br>.....  |                    |
| Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja           |   | Erstelldatum: .....  |  |                    |
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)<br>.....<br>.....<br>..... |   |  | Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein<br>Zentraldatei: <b>13.03.2019</b><br>Verlag Datum .....  |                    |

**Inhaltsangabe**  
 Wer kennt ihn nicht, den kleinen Prinzen von Antoine de Saint-Exupéry? Noch heute gehört das Buch zu den Klassikern der Weltliteratur. Jetzt gibt es ein Bilderbuch für Kindergartenkinder rund um das bekannteste Zitat aus dem Original. Ob dieses wohl auch so besonders ist wie die Vorlage?

**Beurteilungstext**  
**Inhalt:**  
 Als eines Morgens im Schäfchenkindergarten ein kleines Schaf einen kleinen Prinzen zeichnet, finden das alle anderen echt toll und wollen auch direkt einen Prinzen malen. Ein kleines Schäfchen traut sich das aber nicht zu, denn es kann nicht zeichnen. Zuhause fragt es also seine Mama, ob sie ihm einen kleinen Prinzen zeichnen kann. Aber die Mama kann selber nicht zeichnen. Dafür ist sie aber sehr einfallsreich und hat eine Idee, wie sie auch mit wenig Talent etwas Tolles zu Papier bringen kann.

**Bewertung:**  
 Das Buch 'Der kleine Prinz' des Franzosen Antoine de Saint-Exupéry ist erstmals 1943 erschienen und wurde bis heute bereits in mehrere hundert Sprachen übersetzt. Daher überrascht es nicht, dass es auch immer wieder Adaptionen der berühmten Erzählung gibt. Das Bilderbuch 'Zeichne mir einen kleinen Prinzen' ist eine solche. Hier sollen bereits Kindergartenkinder an Grundzüge der Geschichte herangeführt werden. Die Idee, statt des kleinen Prinzen die Schafe als Charaktere zu verwenden, finde ich sehr gelungen. Denn in der Originalfassung war es der kleine Prinz, der vom Ich-Erzähler die Zeichnung eines Schafes gefordert hat. Wie auch das Schäfchen und seine Mutter, hat der Ich-Erzähler dabei aber nicht so viel Talent. Tiere als Charaktere in Bilderbüchern sind keine Neuheit, denn Kinder können sich in einem gewissen Alter besser mit Tieren identifizieren. Das Schäfchen, das nicht zeichnen kann und sich deswegen wie eine 'Null' fühlt, bietet hierfür noch mehr Möglichkeiten. Denn viele Kinder werden das Gefühl kennen, dass andere etwas besser können als sie selber.  
 Auch die Art und Weise, wie eines der bekanntesten Zitate aus Saint-Exupérys Werk im Bilderbuch umgesetzt wurde, finde ich gelungen. Hier handelt es sich um die beiden Sätze 'Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.'. Im Bilderbuch versucht die Mutter das Schäfchen davon zu überzeugen, dass sie lieber die Dinge malt, die keiner sieht. Diesen Tipp nimmt das Schäfchen sich zu Herzen und malt das, was in seinem Kopf ist. Hier wird die Grundidee des Zitats in sehr einfachen und kindgerechten Worten erklärt. Dennoch fehlt mir an einigen Stellen ein stärkerer Bezug zu dem schönen Zitat.  
 Auch finde ich die Sprache teilweise doch sehr trivial und nicht wirklich passend für ein Buch, das sich als Bilderbuch-Adaption eines Klassikers versteht. Ständig sagen die Schafe im Kindergarten 'Wow' und 'Cool', was nach einigen Seiten echt nervig ist. Es mag zwar sein, dass diese Wörter zur Lebenswelt der Kinder dazugehören, aber Kinderliteratur sollte einen Kompromiss zwischen Bekanntem und Unbekanntem darstellen. Daher wäre eine etwas reichere Sprache schön gewesen. Da es sich um ein Kinderbuch handelt, werden in diesem natürlich viele Aspekte des Originals nicht angesprochen - so beispielsweise Symbole, die heute als Gesellschaftskritik verstanden werden. Dennoch finde ich es schade, dass nicht noch einige Elemente aus dem kleinen Prinzen realisiert wurden. Lediglich in den Zeichnungen des Schäfchens finden sich einige versteckte Hinweise auf Saint-Exupérvs Werk, welche natürlich nur die Erwachsenen

Bestimmungen des Schankens immanen sein einige farbige Punkte der Saint-Exupéry'schen, welche natürlich nur die Erwachsenen verstehen werden. So malt es am Ende einen Regenbogen (oder einen kleinen Planeten?), auf dem nur ein Männchen und eine Blume mit roter Blüte Platz haben - eindeutig eine Anspielung auf den kleinen Prinzen, der ganz alleine auf dem Planeten lebt und dort eine einzigartige Blume entdeckt.

Die Zeichnungen sind relativ einfach gestaltet und erinnern dadurch teilweise an den Stil von Saint-Exupéry. Gleichzeitig sind die Illustrationen aber niedlicher und dadurch an die Zielgruppe angepasst. Zwischendurch finden sich auch einfache Kinderzeichnungen im Bilderbuch, um die Werke des Schäfchens zu veranschaulichen. Von der Farbwahl her hat der Autor sich ebenfalls am Original orientiert, indem er vorwiegend blassere Farben verwendet - was bei der Zielgruppe auch sinnvoll ist, denn grellere Farben könnten kleinere Kinder doch eher von allem anderen ablenken.

Insgesamt ist das Bilderbuch ein netter Versuch, Teilaspekte der Geschichte rund um den kleinen Prinzen für sehr junge Kinder aufzubereiten. Leider wurde das Potenzial aber nicht ganz ausgenutzt und gerade die triviale Sprache konnte mich nicht überzeugen. Auch finde ich den Preis von 14 € für das, was man bekommt, nicht wirklich gerechtfertigt.

|   |  |  |  |
|---|--|--|--|
| 18 Niedersachsen<br>Landesstelle                            | Wittmund<br>Ausschuss                            | uhb<br>Bearbeitung (Name, Vorname)   | Nr. 181950324<br>Kürzel  |
| Verf./Bearb./Hrsg.: Zeveren, Michel van<br>Zuname Vorname   |  | ID: 19181950324  |  |
| Zeveren, Michel van<br>Illustrator/-in (Name, Vorn.)        | Potyka, Alexander<br>Übersetz. von (Name, Vorn.) | Französisch<br>Übersetz. aus Sprache   | Bewertung<br><input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert<br><input type="radio"/> empfehlenswert<br><input type="radio"/> eingeschränkt empf.<br><input type="radio"/> nicht empfehlenswert |
| <b>Zeichne mir einen kleinen Prinzen</b><br>Titel           |  | Einsatzmöglichkeiten<br><input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock<br><input type="checkbox"/> Klassenlesestoff<br><input checked="" type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei |  |
| Reihe   | 978-3-7117-4009-0<br>ISBN                        | 44<br>Seitenzahl   | 14,00<br>Preis (EURO)  |
| Picus<br>Verlag   | Wien<br>Ort                                      | 2019<br>Jahr   |  |
| Buch (Print, gebunden)<br>Medienart/Ausführung              | Bilderbuch<br>Gattung                            | Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt?<br>(Wolgast-Preis)  | <input type="checkbox"/> Ja  |
| Empfehl. für Taschenbuchtipp<br><input type="checkbox"/> Ja | Erstelldatum:                                    |  | Schlagwörter   |
| Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)                     |  |  | Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein   |
|   |  |  | Zentraldatei: 01.04.2019   |
|   |  |  | Verlag Datum   |

**Inhaltsangabe**  
 "Ich zeichne lieber das, worauf die anderen nicht achten.", sagt die Mutter zu Schäfchen und macht damit aus einer scheinbaren Schwäche eine nachdenkenswert und letztlich humorvolle Geschichte, die sehr adäquat illustriert ist.

**Beurteilungstext**  
 Auch wenn man Saint-Exupéry's "Der kleine Prinz" nicht kennt, ist dies Buch eigenständig zu lesen und anzuschauen. Für die anderen ist es eine herrliche Adaption mit vielen kleinen Zitaten, auf deren Suche man sich machen kann. Es sind die kleinen Dinge des Lebens, die eben dieses liebenswert machen.  
 Wir sind im Schäfchenkindergarten. Es ist Malstunden, und ein kleines Schaf kann sogar einen Prinzen zeichnen mit goldener Krone und spitzer Nase, die frech nach oben zeigt. "Echt cool!", sagen alle anderen und "Wow!" und "Bitte...zeichne mir einen kleinen Prinzen..." und "Ja, genau!" und "Mir auch." Aber der stolze kleine Zeichner antwortet: "Zeichnet euch die kleinen Prinzen doch selbst!", wohl wissend, dass keiner der anderen so gut malen kann wie er. Und unsere Hauptperson "Schäfchen" schon gar nicht.  
 Die Geschichte entwickelt sich selbstverständlich anders als die von Antoine de Saint-Exupéry, aber im Kern noch ähnlich. Und es kommt noch etwas hinzu, was man kaum erwartet hätte: Humor. Mindestens beim ersten Anschauen befreit sich bei den erwachsenen Vorlesern sogar ein herzhaftes Lachen.  
 Für ein Bilderbuch ist das Format eher klein, die Schäfchen eher Karikaturen als ausgezeichnet, die Tiere, die auf zwei Beinen gehen, eher kleine Menschen. Die kurzen Texte sind auf jeder Seite verteilt, die Tiere und die Gegenstände erhalten Erdung durch kleine Inseln aus Erde und Schatten. Eine unauffällige Perspektive öffnet einen Raum, der allerdings nicht weiter ausgestaltet ist. Ganz so also, wie jemand von sich sagt, dass er gar nicht gut zeichnen kann, die anderen aber zu den Bildern sagen: "Wow!" und "Voll cool!"